

Christkönig 2023 Lesejahr A
Erste Lesung Ez 34,11 ff
Evangelium Mt 25,31-46
Hirte – König - Richter



Ein lieber Gruß an alle, die diese Zeilen lesen,

mein Bild zeigt den Blick in die Weite vom Predigtstuhl auf dem Göttweiger Berg. An diesem Ort wurden wohl sehr oft die Predigtgedanken sortiert - woher sonst käme dieser Name...?

Woher kommen die Namen, die wir mit Jesus heute in Verbindung bringen?

Wie ein Hirte will ER die verloren gegangenen Tiere suchen, die vertriebenen zurückbringen, die verletzten verbinden, die schwachen kräftigen, die fetten und starken behüten und für Recht sorgen. Ein wunderbares Bild das uns der Prophet Ezechiel beschreibt. Das Evangelium erzählt vom Handeln eines Königs wie Hirte und Richter: Alle Völker werden vor ihm versammelt werden und er wird sie voneinander scheiden, wie der Hirt die Schafe von den Böcken scheidet. Entscheidend sind das Leben und Handeln: *Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.*

Gott, der Hirte, König und gerechte Richter, segne unser Leben und Handeln im Sinne eines Hirten, *Deine Barbara Kainz*

Sonntagsimpuls im geschwisterlichen DU v. B. Kainz, Seels. Ansprechpartnerin in Wall und Oberwarngau 08021/50489812 oder 08024/99570 Mail: BKainz@ebmuc.de
Bild: Predigtstuhl am Göttweiger Berg - Blick ins Weite © Barbara Kainz

